

Keimbl@tt

Newsletter des Vereines KEIMBLATT ÖKODORF

Inhalt:

Editorial
Keimbl@tt-News: Rückblick/Studie/Bibliothek
Projekt Intern: Abschied/Rituale/Tagebuch
Empfehlungen des Monats: WEGE/Austrotopia/Konsens
Wunschliste: Vorhangstoff
KEIMBLATT ÖKODORF kontaktieren/unterstützen
Keimbl@tt-Abo
Impressum

Editorial

Liebe LeserInnen!

Nun ist sie da, die 1. Jubiläumsausgabe unseres zweimonatlich erscheinenden Newsletters! Zehnmal wurde das Keimbl@tt bereits publiziert, und auf viele Male mehr freue ich mich schon!

In der letzten Ausgabe erwähnte ich den bevorstehenden Abschied und den Umzug. Der Abschied ist vollbracht, der Umzug nur fast. Die eifrigen HelferInnen bei der Bauwoche haben die besten Vorraussetzungen für ein gemütliches Zuhause geschaffen. Nun muss es nur noch belebter werden. Zimmer werden eingerichtet, die Küche ausgestattet, und persönliche Dinge angeschleppt. Anfang Februar ist's dann soweit, da gibt's dann „kein Zurück“ mehr, und ein wunderschöner Ort wird unser neues Zuhause sein. Ein neuer Anfang am Beginn eines neuen Jahres! Das sind schöne Vorraussetzungen! (Fotos unter: ww2.oekodorf.or.at/gallery/pz_bauwoche)
[MB]

Keimbl@tt-News

Fruchtbarer universitärer Boden!

Am 15. Dezember fand an der Universität für Bodenkultur der 1. ÖKODORF-TAG in Kooperation mit der Österreichischen Hochschülerschaft (ÖH) und dem TÜWI statt. Zum angekündigten Vortrag kamen etwa 100 BesucherInnen! Der ebenfalls gut besuchte Bücher- und Infostand hatte seine Krönung beim leckeren Lebkuchenstand nebenan! Das KEIMBLATT-FEST fandpraktischerweise gleich gegenüber statt und war mit Kreistanz und leckerem Bio-Buffer der heitere Abschluss des Abends. Nicht nur die positiven Rückmeldungen der BesucherInnen, auch die Grußbotschaften vom Bundeskanzler und dem Grünen-Bundessprecher Van der Bellen sind erfreulich! Fotos vom Ökodorf-Tag gibt es unter: http://ww2.oekodorf.or.at/gallery/oeff_oekodorftag und der Rückblick ist demnächst zu finden unter: http://www.oekodorf.or.at/www.ger/index_download.html[MB]

Zukunftsfähige Lebensformen

Jetzt ist es „amtlich“! Menschen in Lebensgemeinschaften haben einen weit geringeren Umweltverbrauch als andere in unseren Breiten. Zu diesem Schluss kommt eine aktuelle Studie der Universität Kassel. Verglichen wurde der Grad der

Nachhaltigkeit eines durchschnittlichen bundesdeutschen Haushaltes mit drei Gemeinschaftsprojekten. Das Ökodorf Sieben Linden (D) hatte in dieser Studie die „Nase vorn“ (etwa ein Viertel des Umweltverbrauches des deutschen Durchschnitts). Die erfreulichen Details siehe: www.usf.uni-kassel.de/glww [RW]

Die Zukunft der Bücher!

Wie schon allseits bekannt ist, wird der Umzug von KEIMBLATT ÖKDORF Ende Jänner/Anfang Februar vollzogen. Die Bibliothek zu den Themen: Nachhaltigkeit, ökologisches Bauen, Gemeinschaft, Garten- und Landbau, Ernährung, u.v.m. steht dann unseren Mitgliedern natürlich weiterhin zur Verfügung – in Form einer Fernleihe. Dabei übernimmt der/die EntlehnerIn die Portokosten. Oder das Ausleihen der Bücher wird mit einem Projekt-Besuch während unserer Bürozeiten oder Veranstaltungen gekoppelt! Wenn Interesse an unserem Büchersortiment besteht, dann einfach melden unter: dialog@oekodorf.or.at oder Tel.: +43/(0)676/601 56 47 [MB]

Projekt Intern

Abschied auf Zeit

So ist das manchmal, da hat mensch sich gut aneinander gewöhnt, kennt so manche Besonderheit, oder auch Eigenheit und freut sich auf gemeinsame Aufgaben ... und dann ... nein, kein wirklicher Abschied ...

Aber unser lieber Alexander, der nun schon seit über einem Jahr im erweiterten Kernteam ist, geht auf Reisen. Seine Rolle sieht er in Zukunft ganz klar im Kernteam, aber zuerst kommt die Reise. Einige Wochen lang wird er sich in Lateinamerika auf die Spuren von lokalen Gemeinschaftsstrukturen machen. Natürlich gehört nicht nur das dazu, auch ein wenig Seele baumeln lassen ist wichtig z.B. in den Anden auf über 4000m Seehöhe, na das hat sicher nachhaltige Wirkung! Mögest du geduldig wie so oft und voller Kraft zurückkehren, auf eine gemeinsame Zeit freut sich das Team! [MB]

Werkzeug: Rituale/Spiritualität

„Den persönlichen Groll in Liebe umzuwandeln, schaff’ ich manchmal nur beim gemeinsamen Beten“, gestand mir im Zuge einer Exkursion die Mitbegründerin einer Gemeinschaft. Auch in anderen Gemeinschaften dürfte Spiritualität für das Zusammenleben ein essentielles Element sein. Es muss aber nicht unbedingt Beten sein, wenn es darum geht, von (Groll-)Gedanken loszulassen und einen gemeinsamen Fokus zu finden. Empfehlenswert sind auch: gemeinsames Musizieren, Singen, Tanzen, Arbeiten, Meditieren, Spielen etc. Spiritualität kann für jedeN einzelneN natürlich viel mehr bedeuten – für den Gemeinschaftsgeist wirkt sie jedenfalls förderlich. [RW]

Tagebuch: Abschied oder was ... ?

Nun ist er da der Abschied ... oh, wie ich das gar nicht gerne mag. Mein Freundeskreis und die Familie sind schon lange darauf vorbereitet - da fällt es leichter. Jedoch im Kindergarten ist das ganz anders. Hier sind Abschiedsrituale eine Notwendigkeit, wie auch im Montessori-Kinderhaus in Wien, von dem ich mich nun verabschieden musste. Tränen, Wünsche und Geschenke und die glänzenden Kinderäuglein werden mir lange in Erinnerung bleiben! Aber auch den

ungewöhnlichsten Abschiedswunsch werde ich wohl lange nicht vergessen: Während des Abschiedskreises und des Abschiedsliedes, stand ein kleiner Junge auf und wünschte mir mit einer Selbstverständlichkeit: „Alles Gute zum Geburtstag und viele Geschenke!“ ... Und schon wurde aus einem traurigen ein recht heiterer Abschied!
[MB]

Empfehlungen des Monats

Zeitschrift: WEGE

Diese ansprechende Zeitschrift, die vierteljährlich zu den Jahreszeiten erscheint, richtet sich an die individuelle Eigenverantwortung der LeserInnenschaft und bemüht sich unabhängig von speziellen Richtungen, ganzheitlich, kritisch und unvoreingenommen Lebenshilfe zu bieten. Auf 68 Seiten bietet sie in sehr ansprechendem Design Informatives, Philosophisches, Kritisches, Satirisches ... zur Zukunft des Lebens.

Themen-Vorschau 2005: Kreativ-Sein, MANNsbilder, WEIBsbilder, Glauben und Spiritualität, Neue Wirtschaft. Mehr Infos unter: www.wege.at, 4692 Niederthalheim, Rankar 12, Tel.: +43/(0)7676/7017, Fax:/7365; redaktion@wege.at [MB]

Netzwerk: Austrotopia

Bereits seit 1998 kommen Gemeinschaftssuchende und Gemeinschaften beim (nahezu) jährlichen Austrotopia-Netzwerktreffen zusammen. Von Mal zu Mal wurde der Wunsch nach Vernetzung lauter. Seit Sommer 2004 arbeiten einige Gemeinschaftsprojekt-InitiatorInnen an einer derartigen Plattform. Wer sich für ein Leben in Gemeinschaft interessiert, kann sich über die Homepage oder den Austrotopia-Newsletter am Laufenden halten. Was niemand verpassen sollte, ist das nächste Austrotopia-Treffen von 24. bis 27. Juli 2005 im Waldviertel! Infos unter: www.austrotopia.net [RW]

Buch: Konsens von der praktischen Seite

Das Buch behandelt auf spannende Weise die praktischen Aspekte der Entscheidungsfindung. Im Kapitel "Grundlagen" wird Konsens der Mehrheitsdemokratie gegenübergestellt. Darauf folgen Tipps, Methoden und Praxiserfahrungen im Umgang mit Konsensprozessen. So ist das Buch zu einem authentischen und fundierten Ratgeber geworden. Man bekommt große Lust, alles sofort auszuprobieren!

Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden (Hrsg.): Konsens, Handbuch zur gewaltfreien Entscheidungsfindung; Karlsruhe: Eigenverlag, 2004; ISBN 3-930010-07-0; 218 Seiten; kartoniert; € 12,- [JS]

Wunschliste

Fensterbekleidung ... auch Vorhang genannt

Gezählte 22 Fenster und Glastüren besitzt das neue Projektzentrum ... und sie alle wünschen sich eine schöne Verzierung, namens: Vorhang!

Wir suchen daher viele Meter einfachen naturweißen Stoff, am Besten in Bio-Qualität!.

Weitere Wünsche sind zu finden unter:

www.oekodorf.or.at/www.ger/index_spende.html

Bitte melden unter: dialog@oekodorf.or.at, oder +43/(0)676/601 56 47 [MB]

Ökodorf Infoabend Jour-Fixe:

Jeden ersten Montag im Monat jeweils um 19 Uhr im Infobüro Wien (Adresse siehe Impressum). Vortragende sind Mitglieder von KEIMBLATT ÖKODORF, die in diesem Rahmen das Projekt präsentieren. Fragenrunde und Neuigkeiten zum Projektstand (für Menschen, die das Projekt schon länger kennen) gibt es ab 20 Uhr! Anmeldung erforderlich bei Len Hanak-Hammerl unter +43/(0)1/804 69 26.

KEIMBLATT ÖKODORF unterstützen

Interesse KEIMBLATT ÖKODORF zu unterstützen?

Mitgliedschaft, Infos unter: www.oekodorf.or.at/www.ger/index_mitglied.html

Investment, Infos unter: www.oekodorf.or.at/www.ger/index_invest.html

Patenschaft, Infos unter: http://www.oekodorf.or.at/www.ger/index_pate.html

Spenden, Infos unter: www.oekodorf.or.at/www.ger/index_spende.html

Mitarbeit, Infos unter: www.oekodorf.or.at/www.ger/index_mitarbeit.html

Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter: +43/(0)676/601 56 47

Keimbl@tt-Abo

Gratis-Abo!

Wir bieten Ihnen ein Gratis-Abo per e-mail oder Fax. Das Abo per Postversand kostet 10,- € pro Jahr für 6 Ausgaben. Teilen Sie uns bitte die gewünschte Zustellungsart und Ihre Kontaktdaten mit (e-mail- bzw. Postadresse oder Fax-Nr.) unter: abo@oekodorf.or.at oder +43/(0)676/601 56 47. Mitglieder erhalten auf Wunsch auch per Post eine kostenlose Zusendung!

Hinweis gemäß § 107 TKG 2003 und § 7 Abs. 2 ECG:

Um das Keimbl@tt-Abo abzubestellen, bitte ein e-mail mit Betreff "abbestellen" an abo@oekodorf.or.at schicken oder kurz unter +43/(0)676/601 56 47 anrufen.

Impressum

Keimbl@tt Nr. 10;

Herausgeber: KEIMBLATT ÖKODORF, Tel.: +43/(0)676/601 56 47,
www.oekodorf.or.at, e-mail: dialog@oekodorf.or.at,

Projektzentrum: Altenmarkt 95, 8333 Riegersburg; Info-Büro Wien: Johann-Strauß-G. 33/3, 1040 Wien;

Redaktion: Magdalena Brückner [[MB](#)], Ronny Wytek [[RW](#)]; Johannes Stolba [[JS](#)]

Erscheinungsweise: zweimonatlich;

Bankverbindung: PSK Konto-Nr: 92 155 750, BLZ: 60000; Für Überweisungen aus dem Ausland: BIC: OPSKATWW, IBAN: AT506000000092155750

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die es sich zum Ziel gemacht hat, ein Ökodorf in Österreich zu verwirklichen. Wir wollen einen Rahmen schaffen für 150 bis 300 Menschen auf dem Weg Richtung Friedfertigkeit, Nachhaltigkeit und Selbstentfaltung.